

 <p>Münzkabinett, Staatliche Museen zu Berlin / Dirk Sonnenwald [Public Domain Mark]</p>	<p>Objekt: Bundesrepublik Deutschland: 2001 Bundesverfassungsgericht</p> <p>Museum: Münzkabinett Geschwister-Scholl-Straße 6 10117 Berlin 030 / 266424242 ikmk@smb.spk-berlin.de</p> <p>Sammlung: Neuzeit, Deutschland Gedenkmünzen 20.-21. Jh.</p> <p>Inventarnummer: 18218512</p>
---	---

Beschreibung

Gedenkmünze anlässlich des 50jährigen Bestehens des Bundesverfassungsgerichts in Karlsruhe. - Protokollauszug der Preisgerichtssitzung: 'Die Münze ist reich ausgestattet, der Raum wird voll ausgefüllt. Bestechend ist die variationsreiche Formensprache, in der unterschiedliche Bildelemente harmonisch miteinander verbunden sind. Im Zentrum der Bildseite sind anschaulich das Symbol der Gerechtigkeit, der Maßstab des Bundesverfassungsgerichts und die Richterschaft abgebildet. Besonders ansprechend ist die Darstellung des achtköpfigen Richterkollegiums in übereinander gelagerten stilisierten Silhouetten. Im Bildhintergrund ist in ästhetisch ansprechender Weise der Artikel I des Grundgesetzes mit seinem Bekenntnis zur Unantastbarkeit der Menschenwürde ausgedrückt. Am äußeren Münzrand wird schlicht und klar der Anlass des Ereignisses bezeichnet. In Entsprechung zur Bildseite ist die Wertseite mit einer lebendigen, wenig statuarischen Adlerdarstellung gefüllt. Mit der Konzentration auf diesen einen Körper steht die Wertseite in einem spannungsreichen Wechselspiel zur Bildseite. Die Münzwertbezeichnung ist deutlich, die Umschrift in Entsprechung der Wertseite klar konturiert.'

Vorderseite: Das achtköpfige Richterkollegium in übereinander gelagerten stilisierten Silhouetten mit dem Grundgesetz und einer Waage. Im Bildhintergrund wird der Artikel 1 des Grundgesetzes im Wortlaut wiedergegeben.

Rückseite: Bundesadler. Oben rechts das Münzstättenkürzel G für Karlsruhe.

Grunddaten

Material/Technik:

Silber; geprägt

Maße:

Gewicht: 15.49 g; Durchmesser: 33 mm;
Stempelstellung: 12 h

Ereignisse

Hergestellt	wann	2001
	wer	
	wo	Karlsruhe
Vorlagenerstellung	wann	
	wer	Aase Thorsen
	wo	
Besessen	wann	
	wer	Deutsche Bundesbank
	wo	
[Geographischer Bezug]	wann	
	wer	
	wo	Deutschland
[Zeitbezug]	wann	21. Jahrhundert
	wer	
	wo	

Schlagworte

- 10 Deutsche Mark
- Gebrauchsgegenstand
- Heraldik
- Historisches Ereignis
- Münze
- Neuzeit
- Republik
- Silber
- Stempelschneider

Literatur

- BGBI. vom 12. Juli 2001 Teil I S. 1709.
- G. Dethlefs - W. Steguweit (Hrsg.), GeldKunst KunstGeld. Deutsche Gedenkmünzen seit 1949. Gestaltung und Gestalter. Die Kunstmedaille in Deutschland 22 (2005) 356 Nr. 93.
- G. und G. Schön, Weltmünzkatalog 20. Jahrhundert von 1900 bis 2006. 35. Auflage (2007) 554 Nr. 289..
- K. Jaeger, Die deutschen Münzen seit 1871. 19. Auflage (2005) Nr. 480 b.
- P. Arnold - H. Küthmann - D. Steinhilber, Grosser deutscher Münzkatalog von 1800 bis heute. 19. Auflage (2003) Nr. 289.